



Almosenturm

Eisenbach Zeltkerb 2017



vom 30.9.17 bis 2.10.17

Hinter der Raiffeisenbank

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein sehr schöner und erfolgreicher „Römersommer XVII“ liegt hinter uns. Beinahe 5.000 Menschen haben vom 17. Juni bis zum 17. September die Erlebnisausstellung „Legionäre Roms“ in der Kochsmühle gesehen. Fast 3.000 Menschen waren in diesem Jahr schon im Röermuseum und haben damit auch hier unsere Erwartungen bei Weitem übertroffen. Großen Zuspruch fanden die sonntäglichen römischen Stadtführungen ebenso wie das römische Gastmahl am 7. Juli, das Kohortenlager am 19./20. August und der Mainlimes-Markt am 16./17. September. Ein „Wermutstropfen“ war, dass wir das für Anfang September vorgesehene Open-Air-Kino wegen einer schlechten Wetterprognose abgesagt haben.

Alle Besucher der Ausstellung, der Führungen und der Veranstaltungen waren beeindruckt von unseren Aktivitäten. Allen, die bei uns waren, hat es immer gut gefallen, und das hat sich auch herumgesprochen. Das „Main-Echo“ und die übrigen Printmedien haben mit ihren zahlreichen und sehr ausführlichen Berichten ebenfalls zu einer positiven Außendarstellung beigetragen. In den Rückmeldungen, die ich erhalten habe, ist oft das Stichwort „sanfter Tourismus“ gefallen. Das heißt, die Veranstaltungen waren gut besucht, aber die Menschen hatten nie das Gefühl, bei einer Massenveranstaltung zu sein.

Unsere Geschäftsleute und Gastronomen haben das Thema ebenfalls aufgegriffen. Sie haben ihre Schaufenster mit der „Oberburger Ranke“ und mit dem Römerhelm dekoriert. Sie haben ihre Speisekarten mit römischen Gerichten erweitert. Sie haben sich angestrengt, und ihre Anstrengung hat sich auch gelohnt. Dieses gemeinsame Auftreten hat gezeigt, dass „Wir in Oberburg“ und „Wir für Oberburg“ dann erfolgreich sind, wenn wir „gemeinsame Sache“ machen. Das ist denke ich, ist das wichtigste Fazit und die wichtigste Erkenntnis aus dem „Römersommer XVII“.

Namens des Stadtrates und des StadtMarketingVereins bedanke ich mich bei allen, die zum Gelingen dieser „5. Jahreszeit 2017“ in Oberburg beigetragen haben. Namentlich erwähnen möchte ich die Mitglieder der Projektgruppe, die alle Veranstaltungen koordiniert und organisiert haben: Eric Erfurth, Ludwig Katholi und Alfons Szidzek vom Förderkreis Mainlimes-Museum e.V. sowie Jörg Draudt und Matthias Kraus vom StadtMarketingVerein. Hinzu kommen die zahlreichen Ehrenamtlichen, die an allen Öffnungstagen in der Kochsmühle und im Röermuseum Aufsicht geführt haben. Danken möchte ich allen Firmen und Geschäftsleuten, die als Sponsoren aufgetreten sind, und den Mitarbeiter des städtischen Bauhofs für ihre Unterstützungsleistungen. Die nächsten Veranstaltungen stehen schon vor der Tür. Es würde mich sehr freuen, Sie bei der Eisenbacher Kerb (30.09. bis 02.10.) und bei der Oberburger Kerb (20.10. bis 22.10. mit verkaufsoffenem Sonntag) begrüßen zu können.

Ihr Bürgermeister
Dietmar Fieger



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 59 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,

Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Amtliche Mitteilungen -

Abfuhr von Gartenabfällen

Die Firma Remondis fährt im Auftrag der Stadt Obernburg a.Main am

Samstag, 28.10.2017 ab 06.00 Uhr

die Gartenabfälle in Obernburg und Eisenbach ab.

Bis zum nächsten Tag nicht abgeholte Gartenabfälle, müssen die Eigentümer unverzüglich selbst entsorgen.

Die Gartenabfälle bitte **rechtzeitig**, ohne Plastikverpackung und gebündelt (nur mit Kordel keine Plastikbänder) am Gehsteigrand bereitstellen.

Die holzigen Abfälle werden in haushaltsüblichen Mengen höchstens bis maximal 1 cbm und einer Länge von höchstens 2 m abgefahren.

Größere und ungebündelte Mengen müssen selbst nach Erlenbach zum Grünabfallsammelplatz gebracht werden.

Öffnungszeiten für den Grünabfallsammelplatz:

Montag 13.00- 16.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag 08.00 - 16.00 Uhr

Samstag 08.00 - 14.00 Uhr

Bitte Objekt Nummer nicht vergessen.

Die Anlieferung in Erlenbach a.Main ist kostenlos.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass verpackte, größere und ungebündelte Mengen in Kübeln, Kunststoffwannen oder Plastiksäcken sowie Wurzelstöcke nicht abgefahren werden.

Stadt Obernburg a.Main

Die Stadt Obernburg – Wasserwerk – informiert

Pflanzenschutz- und mikrobiologische Wasseranalysen

Auszugsweise Veröffentlichung - keine abschließende Aufzählung

Entnahmeort: Br. 1-3 Obb (Rohwasser)		BR 1	BR 2	BR 3	Entnahmezeitpunkt: Juli 2017	
Parameter	Einheit	Befunde			Grenzwert	Untersuchungsmethode
Atrazin	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Azoxystrobin	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Bentazon	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Boscalid	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Chloridazon	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Chlortoluron	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Desethylatrazin	µg/l	0,08	0,06	0,03	0,10	EN ISO 10695
Desethylterbuthylazin	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Dimefuron	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Diuron	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Isoproturon	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Mesosulfuron	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Metalaxyl	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Metolachlor	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Propazin	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Simazin	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Terbuthylazin	µg/l	<0,02	<0,02	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Summe PSM	µg/l	0,08	0,06	0,03	0,50	
Desinfektion		keine	keine	keine		
Escherichia coli	KBE 36 °C in 100 ml	0	0	0	–	EN ISO 9308-1
Coliforme Keime	KBE 36 °C in 100 ml	0	0	0	–	EN ISO 9308-1
Koloniezahl	KBE 22 °C in 1 ml	0	0	0	–	TrinkwV, Anlage 5

Pflanzenschutz- und mikrobiologische Wasseranalysen

Entnahmeort: Ortsnetz Obernburg Reinwasser (Kochsmühle)				Entnahmezeitpunkt: Juli 2017
Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
Benzol	mg/l	<0,0002	0,0010	DIN 38407-9
Bor	mg/l	0,01	1	DIN 38405-D17
Bromat	mg/l	<0,002	0,01	EN ISO 15061
Chrom	mg/l	<0,005	0,05	EN ISO 17294-2
Cyanid	mg/l	<0,005	0,05	Hausmethode W-05142
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0001	0,003	DIN EN ISO 10301
Fluorid	mg/l	0,09	1,5	EN ISO 10304-1
Nitrat	mg/l	17,9	50	EN ISO 10304-1
Quecksilber	mg/l	<0,0001	0,001	DIN EN 1483
Selen	mg/l	<0,001	0,01	EN ISO 17294-2
Summe aus Tetra- und Trichlorethen	mg/l	<0,0002	0,01	DIN EN ISO 10301
Uran	mg/l	0,001	0,01	EN ISO 17294-2
Antimon	mg/l	<0,001	0,005	EN ISO 17294-2
Arsen	mg/l	<0,001	0,01	EN ISO 17294-2
Benzo-(a)-pyren	mg/l	<0,000003	0,00001	DIN 38407-F39
Blei	mg/l	<0,001	0,01	EN ISO 17294-2
Cadmium	mg/l	<0,0003	0,003	EN ISO 17294-2
Kupfer	mg/l	0,014	2,0	EN ISO 17294-2
Nickel	mg/l	<0,001	0,02	EN ISO 17294-2
Nitrit	mg/l	<0,01	0,10 ³ /0,5	DIN EN 26777
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,36	1	berechnet
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	mg/l	<0,00002	0,0001	DIN 38407-F39
Trihalogenmethane	mg/l	<0,001	0,05	DIN EN ISO 10301
Aluminium	mg/l	<0,01	0,2	EN ISO 17294-2
Ammonium	mg/l	<0,01	0,5	DIN 38406-E5-1
Chlorid	mg/l	14,3	250	EN ISO 10304-1
Eisen	mg/l	0,018	0,2	EN ISO 17294-2
Geruchsschwellenwert bei 23 °C	TON	1,0	3,0	EN 1622
elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C	µS/cm	458	2790	DIN EN 27888
Mangan	mg/l	<0,001	0,05	EN ISO 17294-2
Natrium	mg/l	5,2	200	EN ISO 17294-2
organisch gebundener Kohlenstoff	mg/l	0,2	ohne anormale	EN 1484
Sulfat	mg/l	19,2	250	EN ISO 10304-1
Trübung	NTU	0,32	1,0 ¹	EN ISO 7027
pH-Wert bei 19,4°C (Vor-Ort)	pH-Einheiten	7,38	6,5 - 9,5	DIN 38404-C5
Calcitlösekapazität	mg/l	-1	5 ³	DIN 38404-C10
Calcium	mg/l	69,1		EN ISO 17294-2

Entnahmeort: Ortsnetz Obernburg Reinwasser (Kochsmühle)				Entnahmezeitpunkt: Juli 2017
Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
Magnesium	mg/l	10,3		EN ISO 17294-2
Kalium	mg/l	1,7		EN ISO 17294-2
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	3,77		DIN 38409-H7-2
Summe Erdalkalien	mmol/l	2,15		berechnet
Gesamthärte	°dH	12		berechnet
Härtebereich Waschmittelgesetz		mittel		berechnet
freies Chlor	mg/l	<0,01	< 0,3	EN ISO 7393-2
Desinfektion		Chlordioxid		
AMPA	µg/l	<0,05		LfW-Methode
Atrazin	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Desethylatrazin	µg/l	0,05	0,10	EN ISO 10695
Glyphosat	µg/l	<0,05	0,10	LfW-Methode
Escherichia coli	KBE 36 °C in 100 ml	0	0/100 ml	EN ISO 9308-1
Coliforme Keime	KBE 36 °C in 100 ml	0	0/100 ml	EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE 36 °C in 100 ml	0	0/100 ml	EN ISO 7899-2
Koloniezahl	KBE 22 °C in 1 ml	0	100	Trinkwv., Anlage 5
Koloniezahl	KBE 36 °C in 1 ml	0	100	Teil I, d/bb

Auszugsweise Veröffentlichung - keine abschließende Aufzählung

Chemisch-physikalische- und mikrobiologische Wasseranalyse

Entnahmeort Ortsnetz Eisenbach Reinwasser (Kiga Wiesentalstraße)				Entnahmezeitpunkt: Juli 2017
Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
Wassertemperatur bei Entnahme	°C	20,4		DIN 38404-C4-2
elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C	µS/cm	458	2790	DIN EN 27888
freies Chlor	mg/l	...	<0,3	EN ISO 7393-2
Desinfektion		UV-Anlage		
Escherichia coli	KBE 36 °C in 100 ml	0	0/100 ml	EN ISO 9308-1
Coliforme Keime	KBE 36 °C in 100 ml	0	0/100 ml	EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE 36 °C in 100 ml	n.u.	0/100 ml	EN ISO 7899-2
Koloniezahl	KBE 22 °C in 1 ml	7	100	TrinkwV, Anlage 5,
Koloniezahl	KBE 36 °C in 1 ml	13	100	Teil I, d/bb

Auszugsweise Veröffentlichung - keine abschließende Aufzählung



Das Standesamt informiert: Samstagstrauungen im Jahr 2018

Aus organisatorischen Gründen weisen wir daraufhin, dass **Trauungen in der Kochsmühle** nur an den veröffentlichten **Trausamstagen und freitags zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr** stattfinden.

Alle Trauungen außerhalb dieser Termine finden im Sitzungssaal des Rathauses statt. Da in letzter Zeit immer mehr auswärtige Paare beim Standesamt Obernburg a. Main heiraten und wir bemüht sind, unsere einheimischen Paare bevorzugt zu behandeln, bitten wir schon jetzt alle Obernburger und Eisenbacher Paare, die beabsichtigen 2018 in Obernburg an einem Trausamstag oder Freitagvormittag zu heiraten, sich rechtzeitig einen Eheschließungstermin beim Standesamt reservieren zu lassen.

Der im Anschluss veröffentlichte Terminkalender wird ab 01.10.2017 auch auf unserer Homepage veröffentlicht und somit auch für auswärtige Paare freigegeben! Bitte beachten Sie dies schon jetzt bei Ihrer Planung!

Trausamstage im Jahr 2018

Februar 2018:	17.02.2018	August 2018:	11.08.2018
April 2018:	07.04.2018	September 2018:	15.09.2018
Mai 2018:	12.05.2018	Oktober 2018:	20.10.2018
Juni 2018:	16.06.2018	Dezember 2018:	15.12.2018
Juli 2018:	14.07.2018		

Jeweils um 10:00 Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr, 16:00 Uhr!

Für Terminvergaben und weitere Auskünfte stehen Ihnen unsere Standesbeamten gerne zur Verfügung:

Frau Hofmann (Standesbeamtin), Tel.: 06022/619125, ingrid.hofmann@obernburg.de
und Herr Roos (Standesbeamter), Tel.: 006022/619127, martin.roos@obernburg.de

Eine telefonische Terminreservierung ist zukünftig nicht mehr möglich. Bitte sprechen Sie persönlich im Standesamt vor bzw. fragen Sie Ihren Wunschtermin schriftlich oder per mail an! Bei schriftlicher Anfrage sind folgende Angaben zu machen: Beteiligte Personen, Wohnort, Staatsangehörigkeit, Familienstand.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine Eheschließung erst dann erfolgt, wenn alle rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Bei der Terminreservierung handelt es sich nur um die Bereitstellung eines Trausaales zum gewünschten Termin! Sie ist keine Zusage für die Eheschließung!

Obernburg a. Main, 08.08.2017

Ihre Standesbeamten der Stadt Obernburg a. Main

Geburten

- 15.08.2017 Marlon Hohm, Am Osthang 23
Eltern: Kathrin und Steffen Hohm
- 15.08.2017 Noah Hohm, Am Osthang 23
Eltern: Kathrin und Steffen Hohm
- 23.08.2017 Moritz Kolbert, Odenwaldstraße 12
Eltern: Simone und Daniel Kolbert
- 26.08.2017 Emil Anton Batteiger, Siegfriedstraße 23
Eltern: Julia und Moritz Batteiger
- 12.09.2017 Marlene Hofmann, Römerstraße 95
Eltern: Janet und Michael Hofmann

Sterbefälle

- 05.09.2017 Manfred Walter Alfred Läufer, Untere Wallstr. 2 F
- 07.09.2017 Manfred Alfred Muschik, Brückenstr. 20
- 08.09.2017 Werner Rudolf Franz Marek, Schwalbenstr. 1
- 12.09.2017 Gerhard Johann Straka, Eisenbacher Str. 4

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619140 oder E-Mail: birgit.lapresa@obernburg.de) zu informieren.

Vielen Dank.

- Nichtamtliche Mitteilungen -

Vorbereitung Altstadtfest 2018

Das Altstadtfest 2017 wurde ausgesetzt. Sie wollen mithelfen, dass das Fest im nächsten Jahr wieder stattfinden kann? Dann kommen Sie am

5. Oktober 2017 um 18:00 Uhr in das Rathaus (Sitzungssaal).

Wie soll das Fest zukünftig aussehen? Welche Ideen haben Sie? Und: Wer beteiligt sich am Fest? Ihre Meinung interessiert uns.

Die Stadt Obernburg und der Stadtmarketing-Verein laden alle Bürger, Vereine und Gastronomen herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie.

Jörg Draudt, Stadtmarketing Obernburg e.V.



StadtMarketing: Facebook-Kurs für Gewerbetreibende und Vereine

Gemeinsam mit dem StadtMarketing Obernburg e.V. möchten wir Sie herzlich zum Facebook-Kurs einladen:

Für Gewerbetreibende: 11. Oktober 2017, 18:30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

Für Vereine: 19. Oktober 2017, 18:30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

In diesem Kurs werde ich Ihnen von der Grundinstallation eines gewerblichen Facebook-Profiles bis hin zu interessanten Tipps und Tricks zur Reichweitenerhöhung die wichtigsten Punkte im Einmaleins des Social Media zeigen.

Dieser Facebook-Kurs ist für Anfänger bis hin zum Fortgeschrittenen mit Erfahrung geeignet. Vom Profil,- Titelbild und Impressum anlegen bis hin zum Slider mit Hashtag für höhere Reichweite gehen wir Schritt für Schritt gemeinsam alle wichtigen Punkte live durch. Wir zeigen die besten Beispiele regionaler Unternehmen und wie Sie diese für Ihr Unternehmen oder Ihren Verein nutzen können.

Eintritt: Für StadtMarketing-Mitglieder: frei Sonstige: 5€ (wird gespendet)

Anmeldung erwünscht bei: info@michaelschreck.de

Ungarn-Fans auf Reisen - Wer fährt mit?

Liebe Obernburger und Eisenbacher Familien,
unsere Partnerstadt Aszod in Ungarn freut sich auf Besuch:

Sie sind eine junge Familie und haben im Mai 2018 in den Pfingstferien noch keine Urlaubspläne? Sie haben Lust, mit der ganzen Familie ein paar Tage in einer Gastfamilie in Ungarn zu verbringen?

Dann freuen wir uns über Ihr Interesse und Ihre Anmeldung bei der Stadt Obernburg:

E-Mail: mail@obernburg.de Tel.: 06022 / 6191-40

Ein Gegenbesuch der Gastgeber aus Ungarn ist für Oktober 2018 geplant.



OBERNBURGER & Mainlimes-Markt 16./17.9. & Märchensonntag 17.9.



Ich kam, sah nichts und siegte!

Originelle Antworten auf die Preisfrage der Obernburger Römer-Ausstellung



Was denken oder reden die römischen Soldaten in der Kampf-formation Schildkröte? Rund 500 Besucher der Ausstellung „Legionäre Roms“ in der Obernburger Kochsmühle suchten nach einer Antwort auf diese Preisfrage. Am letzten Tag der Ausstellung, am Sonntag, dem 17. September, wurden die Preisträger von den Obernburger Römern, dem Benefiziarier Gaius Januarius Victorinus (Bürgermeister Dietmar Fieger) und dem Optio Maiorius Urbanus (2. Vorsitzender des Förderkreises Mainlimes-Museum), öffentlich ausgezeichnet. Der Wettbewerb, zu dem die Museumspädagogin Barbara Krebs-Eckstein die Frage erfand, war Teil der Ausstellung, die von der Stadt Obernburg, dem Förderkreis Mainlimes-Museum und dem Verein Stadtmarketing getragen wurde.

„Veni, non vidi, vici – Ich kam, sah nichts und siegte“, so lautete der Spruch der 12-jährigen Aschaffenburglerin Bettina Vollmer, die den ersten Preis gewann - einen schönen Tag in Obernburg mit Restaurantbesuch und Römischer Stadtführung für die Familie. Die Jury des Wettbewerbs, gebildet aus Kindern und Erwachsenen des Förderkreises, fand die knappe, kreative und zudem lateinische Umwandlung des berühmten Cäsar-Zitates „Ich kam sah und siegte“ besonders originell.

Preiswürdig jedoch waren viele Ideen der Besucher aus Nah und Fern. „Vorwärts Männer, kämpft für Euren Salat!“, schrieben die Jungs der Familie Deckert aus Jena und eine stille römische Post, bei der aus dem Befehl „Formation Schildkröte“ der letzte Soldaten der Zenturie die „Formation Spätburgunder“ wiederholt, erfand Otto Bäumler aus Bad Hersfeld. Über „null Handy-Empfang“ in der Schildkröte lässt Markus Wissel aus Schöllkrippen die Soldaten meckern, bei der kleinen Emily Rehak aus Obernburg beschwerten sie sich: „Wieso müssen wir das heute schon wieder machen? Es regnet doch gar nicht!“ Nach Viktoria Czapla aus Wörth ruft ein Soldat in der Schildkröte voller Pathos „Per aspera ad astra – durch die Nacht zu den Sternen“, woraufhin der Optio, der die Soldaten formiert, sich denkt: „Wenn du auf den Kopf kriegst, siehst du auch Sterne ...“ Als Texter für zukünftige Asterix-Hefte bewarb sich zudem die Familie Rausch aus Heimbuchenthal mit dem Text: „Hoffentlich machen die Germanen aus uns keine Schildkrötensuppe.“ Zu lang wohl für eine Sprechblase, aber dennoch preiswürdig war der Text von Manuel Haas. Der im germanischen Hausen wohnende Autor formulierte die beinahe epische Klage eines Soldaten in der Schildkröte mit der Hoffnung auf Urlaub – „sobald wir hier raus sind, aus dem Teutoburger Wald ...“

Eric Erfurth



Foto: Manfred Huther

Preisfrage:

Was denken oder reden die Soldaten in der Schildkröte?



Foto: Matthias Seitz

Preisträger und Veranstalter des Wettbewerbs in der Obernburger Römer-Ausstellung
 (von links): Bettina Vollmer, Maiorius Urbanus (Jochen Klein, Förderkreis), Emily Rehak, Lena Grim, Viktoria Czapla, Manuel Haas, Nicole Rausch, Gaius Januarius Victorinus (Bürgermeister Dietmar Fieger)



Wir unterstützen den RÖMERSOMMER XVII!

Impressionen

Brückenfest in Eisenbach



Brotdosenaktion von Mainbogen



Veranstaltungen im Oktober

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sonntag 01.10.17	Pfarrei St. Peter & Paul	Erntedank Messfeier, anschließend Autosegnung und Erntedankfeier	Pfarrkirche und Stadthalle
Sonntag 01.10.17 19 Uhr	AK Kul-Tour	Grasse Trio Entre cielo y tierra – zwischen Himmel und Erde	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Sonntag 01.10.17	Spessartbund	Wanderung Heimbuchenthal – Scharstein – 12 km – Wanderführer Bonn	
Freitag 06.10.17 ab 17 Uhr	Angelsportverein	Fischessen	Vereinsheim Im Weidig
Samstag 07.10.17 19 Uhr	AK Kul-Tour	Wettbewerb um den Oberburger Mühstein mit Berhane Berhane, Martin Frank, Thomas Franz-Riegler, Lisa Kos und Paul Weigl; Moderation: Quichotte	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag 07.10.17	CSU Ortsverband Eisenbach	Bürgerwanderung	
Sa.- So. 07./08.10.17	Heimat- und Verkehrsverein Oberburg	Herbstfahrt in die Oberpfalz	
Sonntag 08.10.17	Spessartbund	Pollaschfeier mit Wanderung – 12 km – Wanderführer Szidzek	
Mittwoch 11.10.17	Spessartbund	Seniorenwanderung – 5 km – Heppe Wanderführer Szidzek	
Donnerstag 12.10.17 19.30 Uhr	CSU Ortsverband Eisenbach	Stammtisch	Gasthaus Zur Post
Freitag 13.10.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Ulan & Bator Irreparabeln	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag 14.10.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Kabarett-Bundesliga Stefann Danziger trifft auf Volker Diefes	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Freitag 20.10.17	Pfarrei St. Peter & Paul	Feier des Hl. Wendelin	Wendelinus- Kapelle
Freitag 20.10.17 18 Uhr	Briefmarkentauschring Oberburg	Tausch- und Infoabend	Gasthaus Das Wirtshaus
Freitag 20.10.17	Vereine und Stadt Oberburg	Kerbhannes Aufhängen	Rathaus Vorplatz
Samstag 21.10.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Musik-Kabarett Carmela de feo als La Signora „Die Schablone, in der ich wohne“	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Sonntag 22.10.17	Spessartbund	Wanderung Hofgut Hohenstein- Schannenbach – 16 km	

Sonntag 22.10.17 19 Uhr	AK Kul-Tour	Fee Badenius & Band Liedermacherin für Ohren, Kopf und Herz	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag 21.10.17 20 Uhr	Volkstanzgruppe Obst- und Gartenbauverein	18. Fränkisches Tanzfest mit den Schrolla-Musikanten mit fränkischer Volksmusik	Änderung! Sport- und Kulturhalle Eisenbach
Sonntag 22.10.17	Stadt Obernburg und StadtMarketing-Verein	Kerb in Obernburg mit verkaufsoffenem Sonntag	
Samstag 28.10.17 20 Uhr	AK Kul-Tour	Ottfried Fischer und die Heimatlosen „Die Wandogo-Philosophie.... Wir operetten die Welt!“	Bürgerzentrum Eisenfeld
Sonntag 29.10.17	Spessartbund	Rundwanderung Wildensee – 15 km Wanderführer Traub	
Sonntag 29.10.17 9 Uhr	Briefmarkentauschring Obernburg	Spessart-Großtaushtag	Stadhalle

Problemmüllsammlung

Samstag, 07.10.2017

- 08.00 – 09.00 Uhr Öffentlicher Parkplatz nach der ARAL-Tankstelle
09.30 – 10.00 Uhr Parkplatz Johannes-Obernburger-Schule, Oberer Neuer Weg
10.15 – 10.45 Uhr Im Weidig 21a (Städtischer Bauhof)
11.15 – 12.15 Uhr Eisenbach, Parkplatz Kulturhalle

Problemabfälle sind die in Haushalten üblicherweise anfallenden Kleinmengen von Stoffen, die in besonderem Maße gesundheits-, luft-, wassergefährdend, explosiv oder brennbar sind. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung im Landratsamt Tel. 09371/ 501-380 oder 501-384 oder 501-385

Straßenbeleuchtung EZV Wartungsfahrten

Dienstag, den 02.10.17. Das heißt, alle defekten Straßenlaternen, die bis zum 01.10.2017 gemeldet wurden, werden am 02.10.2017 repariert. Ansprechpartner für die Straßenbeleuchtung ist Herr Dostal. Defekte Straßenlaternen können unter der Telefonnummer 09372/94550 oder straßenlampendefekt@ezv-energie.de gemeldet werden. Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.



**KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG
DER STADT OBERNBURG**



Einladung zum Jugendforum

der Stadt Obernburg a.Main

am: **Mi. 18.10.2017**

um: **18:00 Uhr**

im: **alten Rathaus Eisenbach
Odenwaldstraße 19**

Themen:

- **Vorstellung des Amtes Jugendforumsprecher für interessierte Jugendliche**
- **Vorstellung der Geschäftsordnung Jugendsprecher/ -wahl**
- **Freigabe Sprayerwände in Obernburg**
- **Platz für Jugendliche in Eisenbach**
- **Sonstiges**



Themen zur Veranstaltung können im Internetforum des Jugendforums
<http://jufoobb.xobor.de/> vorbesprochen werden!

Eingeladen sind alle Jugendlichen aus Obernburg!

KiJuFö berichtet:



Ferienspiele erfolgreich abgeschlossen!

Auch die 5. Woche der Ferienspiele bei Klemm & Zengel und die 6. Woche im JutS Eisenbach konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Kinder hatten viel Spaß bei einer Schatzsuche, dem Bau von Schutzamauletten, Spielplatzbesuchen und einem Regen-Tag in der Sport- und Kulturhalle Eisenbach. Damit sind die Ferienspiele 2017 wieder vorbei, wir freuen uns auf 2018! Informationen dazu gibt es in den kommenden Monaten.



SPIELPLATZBELEBUNG

In den Monaten September und Oktober lädt die KiJuFö Obernburg jede Woche mittwochs, von 15 bis 17 Uhr, mit einer Auswahl von zusätzlichen Spielmaterialien auf einen der Obernburger Spielplätze ein.

Die ersten zwei Termine haben bereits erfolgreich stattgefunden.

Hier alle kommenden Termine:

04.10.2017 Spielplatz Bachstraße

11.10.2017 Spielplatz Mömlingtalring/Sonnenstraße

18.10.2017 Spielplatz Bergstraße

25.10.2017 Spielplatz Wiesentalstraße

Achtung: bei schlechtem Wetter entfällt die Spielplatzbelebung!

INFO JUTS

Montag, 09.10.17, 15:30 Uhr: Jungentreff - Infotreffen zur Absprache
Zukünftig bieten wir jeden Montag einen Jungentreff an.

Neue Öffnungszeiten ab Oktober:

Montags Jungentreff – Uhrzeit wird beim Infotreffen vereinbart!

Mittwochs Mädchentreff von 16:30-18:00 Uhr

Donnerstags offener Treff: KidsClub (7-12 Jahre) 15:00-17:00 Uhr

TeenClub (13-18 Jahre) 17:00-19:00 Uhr

SKATE CONTEST

15. OKTOBER 2017
SKATEPARK OBERNBURG

10 UHR WARMUP
12 UHR BEGINN CONTEST
STARTGEBÜHR 5€
ANMELDUNG VOR ORT
BEST-TRICK-CONTEST



 SKATECONTEST OBERNBURG
WWW.OBERNBURG.DE



KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG
DER STADT OBERNBURG

Nicht vergessen – wir haben die
Rettung aus der Dose



- damit im Notfall schnell Hilfe erfolgen kann -

erhältlich bei den Mitgliedern des
Seniorenbeirates und bei unseren
Veranstaltungen

Seniorentreff

Immer donnerstags von 15:00 bis 17:00 Uhr im Café Dölger,
Obernburg
Herzlich willkommen!



Schön war's - bei der

Lesung mit Dietmar Deckelmann

Im voll besetzten Sitzungssaal des Rathauses lauschten am
20. September die Zuhörer den Worten des gebürtigen
Obernburgers und konnten sich bei der einen oder anderen
Passage aus seinem Buch „Wirklichkeit oder Traum“ ein
Schmunzeln nicht verkneifen. Mancher fand sich oder einen
Verwandten darin wieder und hat gleich ein Exemplar des
Werkes erstanden ...

*Autor Dietmar Deckelmann
und Theresia Bock (Vor-
sitzende des Seniorenbeirates)*

Foto: Ruth Weitz



Wo man singt, ...

Alle sangesfreudigen Seniorinnen und Senioren sind zum Singen
in froher Runde am

Dienstag, 10. Okt., 14.30 Uhr ins Pfarrheim „Pia Fidelis“

eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Bitte vormerken!

Karikaturen Ausstellung zu Sterben, Tod und Trauer

vom 3.11. bis 30.11.2017 im Martinushaus Aschaffenburg und
vom 6.11. bis 30.11.2017 im Landratsamt Miltenberg.

**Eine Kooperationsveranstaltung u.a. Landratsamt Miltenberg,
Ökumenischer Hospizverein, Martinusforum**

Weißer Ring - Wir helfen Kriminalitätsoffern

Die Außenstelle des Weißen Ring e. V. in Miltenberg nimmt eine Serie von Betrugsdelikten in den letzten Wochen zum Anlass vor einer sehr perfiden Masche zu warnen: Während eines Telefonats warnen Betrüger, die sich als „Polizeibeamte“ ausgeben davor, dass das auf der Bank befindliche Geld der Angerufenen nicht mehr sicher sei. Sie schlagen z.Bsp. vor einen festgelegten Betrag der „Polizei“ zur Aufbewahrung zu übergeben. Da die Betrüger sowohl skrupellos als auch psychologisch sehr gut geschult sind, werden mögliche Bedenken der Opfer gekonnt zerstreut. Um die vereinbarten Beträge in Sicherheit zu bringen, wird das Geld zur Abholung u.a. an einen vereinbarten Ort gelegt, ohne dass das Opfer die Betrüger zu Gesicht bekommt. Möglicherweise wird auch angeraten, einen größeren Betrag ins Ausland zu überweisen. Danach hört oder sieht man nie wieder etwas von seinem Ersparten.

Wir bitten die Bevölkerung deswegen eindringlich, sich bei Anrufen von „Polizisten“ oder bei allen anderen verdächtig erscheinenden Anrufen nicht beeindrucken zu lassen, selbst wenn auf dem Telefondisplay die Nummer 110 oder die Nummer der örtlichen Polizeiinspektion zu lesen ist. Nehmen Sie in einem solchen Fall im eigenen Interesse mit der „richtigen“ Polizei Kontakt auf (Obernburg 06022/6290 oder Miltenberg 09371/9450) oder gehen Sie direkt zu Ihrer Polizeidienststelle und melden Sie den Anruf! Die Polizei ist daran interessiert, Sie zu schützen und den Betrügern das Handwerk zu legen - dies kann sie allerdings nur, wenn sie genaue Informationen hat.

Sollte Ihnen vielleicht etwas Ähnliches passiert sein, können Sie sich auch mit der Außenstelle des Weißen Ring e. V. im Landkreis Miltenberg telefonisch unter 09374-

„MOST wanted!“

18. Regionaler Apfelmarkt am 8. Oktober in Aschaffenburg

Aschaffenburg steht am 8. Oktober wieder ganz im Zeichen des Streuobstapfels. Rund 40 Aussteller präsentieren anlässlich des 18. Regionalen Apfelmarkts, der eine Aktion der Stadt Aschaffenburg und der Regionalmanagement-Initiative Bayerischer Untermain ist, die Vielfalt von Streuobst und regionalem Obstanbau.

Das kulinarische Angebot reicht von verschiedensten Apfel- und Streuobstsorten, über Produkte wie Apfelwein und -saft, Apfelchips und -kuchen bis hin zur Apfelbratwurst. Auf den Besucher des Regionalen Apfelmarktes warten aber nicht nur zahlreiche süße wie auch herzhaft Leckereien, sondern auch Dienstleistungen und Informationen rund um das Thema Apfel und Streuobst. So gibt es an diesem Tag vielfältige Informations- und Beratungsmöglichkeiten zu Naturschutz, Obstanbau, Streuobst sowie Garten- und Landschaftspflege. So wird den Besuchern beispielsweise die Möglichkeit gegeben, den Pomologen vor Ort Fragen zu mitgebrachten Äpfeln zu stellen, im Rahmen der großen Obstsortenausstellung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg e. V. die Vielfalt an heimischen Äpfeln zu bestaunen und in der Volkshochschule (vhs) Aschaffenburg Vorträge beispielsweise zu Obstsorten im Haus- und Kleingarten, zur Geschichte des Obstbaus oder zur mystischen Heilpflanze, der Mistel, die auf Obstbäumen wächst, zuhören und die dortigen Experten fragen. Ohne Bienen keine Äpfel! Auch ein Besuch am Stand der Stadt Aschaffenburg lohnt sich. Beim Aktionsbündnis „Aschaffenburg summt“ erfährt der Besucher nicht nur Interessantes und Wissenswertes über den Wert von Wild- und Honigbienen, sondern auch wie jeder einen kleinen Beitrag zum Schutz der Bienen leisten kann.

Der Regionale Apfelmarkt bietet ein buntes Schaufenster in die geschmackliche Vielfalt der Region - umrahmt wird der Oktobersonntag musikalisch von den Spessart-Highlanders und der March Mellows Streetband, der Krönung der Fränkischen Apfelkönigin sowie einem vielfältigen Kinderprogramm.

Seit dem Jahr 2000 Jahren bietet der Regionale Apfelmarkt der INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN in Kombination mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm alles rund um den Apfel und zeigt, dass Landschafts- und Naturschutz schmeckt und Spaß macht. Jedes Jahr präsentieren Streuobstinitiativen und Obstbauern eine apfelstarke Palette an regionalen Produkten, die eine echte Alternative zum normierten Supermarktapfel bieten!

Streuobstwiesen sind jedoch nicht nur vielseitiger Lieferant für Frischobst und Rohstoff für Saft oder Wein; sie stellen auch ein regionaltypisches und landschaftsprägendes Element mit einer großen Bedeutung für die Natur dar. So bieten Streuobstwiesen einen wichtigen Lebens- und Rückzugsraum für viele Tier- und Pflanzenarten. Die Bedeutung und Vorzüge des heimischen Streuobstes dem Verbraucher deutlich zu machen, dass sind Ziele des jährlich im Oktober stattfindenden Regionalen Apfelmarktes, mit jeweils mehreren tausend Besuchern.

Das ausführliche Programm unter: www.regionaler-apfelmarkt.de

Zentec Großwallstadt

Unternehmersprechtage in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt

- Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage

Die jeweils einstündigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt. **Nächster Termin:** 18. Oktober 2017

Anmeldung: Bitte telefonisch oder per E-Mail bei der ZENTEC GmbH

Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, E-Mail: wotschak@zentec.de

Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de

Ansprechpartner: Eugen Volbers, Tannigstraße 28, 97318 Kitzingen, Tel. 09321/389834

Donum vitae e.V. Schwangerschaftsberatungsstelle

Die Schwangerenberatungsstelle DONUM VITAE Aschaffenburg startet im Oktober 2017 erneut das Projekt „**Sicher und geborgen im Leben.**“ Der Elternkurs richtet sich sowohl an interessierte werdende Eltern, wie auch an Mütter und Väter mit bereits geborenen Kindern und bietet wichtige Informationen über die Bindungsentwicklung im ersten Lebensjahr.

Die Unterstützung und Förderung einer gelingenden Eltern-Kind-Beziehung steht im Mittelpunkt. Die Eltern erfahren wie Säuglinge sich mitteilen und wie sie einfühlsam auf die Bedürfnisse ihres Kindes eingehen können.

Darüber hinaus werden der Übergang vom Paar- zum Elternsein in den Blick genommen und persönliche Ressourcen und Entlastungsmöglichkeiten thematisiert.

Der **kostenfreie** Kurs umfasst vier Abende und findet das erste Mal am 17.10.2017 von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Beratungsstelle, Herxthalstraße 20-22 in Aschaffenburg statt.

Die weiteren Termine sind: 07.11.2017, 05.12.2017 und 16.01.2018 jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr. Eine **Voranmeldung** ist erforderlich unter Telefon-Nr. 06021-446450 oder per mail an: aschaffenburg@donum-vitae-bayern.de

Bitte beachten!

Notruf- und Servicenummern am Ende des Almosenturms.

Keinen Almosenturm erhalten?

Sie haben keinen Almosenturm erhalten? Dann wenden Sie sich bitte an das Main-Echo unter der Tel. 621070. Die zuständigen Mitarbeiter beliefern Sie so schnell wie möglich. Bitte beachten Sie, dass die Zustellung des Almosenturms im Laufe des Freitags erfolgt!

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb:

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg

Tel.: 06022/6191-0

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

4.400 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

Das nächste Amtsblatt Nr. 21 erscheint am 13.10.2017.

ANNAHMESCHLUSS Almosenturm

Donnerstag, 05.10.2017, 18 Uhr.

Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: mail@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de, Tel. 09371/4407